

VERANSTALTUNGSPROGRAMM APRIL – JULI 2022

Die ZI-Veranstaltungen finden teils im Vortragssaal, teils digital (via Zoom) statt. Bitte informieren Sie sich vorab auf www.zikg.eu. Der Zugang zum Gebäude richtet sich nach den aktuell geltenden Pandemieregeln.

Donnerstag, 31. März – Mittwoch, 15. Juni

Ausstellung // **Aufbruch der Gestaltung. Plakate für die Olympischen Spiele in München 1972**

Ausstellungsort: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Lichthof Nord, 1. OG



Freitag, 1. April, 18:00 Uhr

Online-Vortragsreihe „Renaissance der Passionen / Rinascimento delle passioni / Renaissance of Passions“: GAUDIUM

Online-Vorträge // **Christine Ott, Frankfurt:** "Tema", "diletto" e "beltà": riflessioni sui sentimenti misti nella poesia di Michelangelo

Michael Cole, New York: Smiles in Lombardy



Mittwoch, 6. April – Freitag, 8. April

Konferenz // **Un/Sichtbarkeit. Die polnische Kunst(geschichte) und Deutschland**

In Kooperation mit: Kunsthalle München, Universität der Künste in Posen/Poznań, Deutsch-Polnische Gesellschaft München, Deutsches Polen-Institut, Darmstadt



Freitag, 8. April – Sonntag, 10. April

IV. Philipp-Hainhofer-Kolloquium der Schwabenakademie Irsee

Tagung // **Aspekte deutscher Gartenkunst der Frühen Neuzeit**

Veranstaltungsort: Schwabenakademie Irsee, Klosterring 4, 87660 Irsee



Mittwoch, 13. April, 17:00 Uhr

Tag der Provenienzforschung 2022



Mittwoch, 20. April, 18:30 Uhr

Online-Vortragsreihe „Renaissance der Passionen / Rinascimento delle passioni / Renaissance of Passions“: DOLOR

Online-Vorträge // **Diletta Gamberini, München:** Come guardare all'immagine della sofferenza: la poesia degli umanisti alla prova del Laocoonte

Jürgen Müller, Dresden: Der Schmerz der Helden - Pathos als sekundäre Evidenz



Während unserer Veranstaltungen werden Foto- und/oder Filmaufnahmen zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit gemacht. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie nicht möchten, dass Bilder, auf denen Sie zu sehen sind, veröffentlicht werden.

Mittwoch, 27. April, 12:00 Uhr

Tagung // Quelle und Kontext I: Die Kunsthandlung Julius Böhler als Akteur auf dem Kunstmarkt

18:15 Uhr | The Hugo Helbing Lecture 2022 //

Anne Helmreich, Los Angeles, CA: Charting our Future: art market studies and provenance research in the digital age



Mittwoch, 4. Mai, 18:15 Uhr

Vortragsreihe „Stadt Park Umwelt – urbane Konzepte im 20. Jahrhundert“.
20 Jahre Theodor-Fischer-Preis – 50 Jahre Olympische Spiele 1972 in München

Vergabe des Theodor-Fischer-Preises 2022 //

Festvortrag: **Erik Wegerhoff, Zürich:** Auf Gottes Schrottplatz. Peter Blakes architekturtheoretische U-Turns



Mittwoch, 18. Mai, 18:15 Uhr

Vergabe des Wolfgang-Ratjen-Preises 2022 //

Festvortrag: **Catherine Whistler, Oxford:** The Anonymous Drawing – Values and Identities



Donnerstag, 19. Mai, 18:00 Uhr

Vortrag // **Peter M. Lukehart, Washington, DC:** By Honor or by Merit: Women in the Accademia di San Luca, 1600-1700



Mittwoch, 25. Mai, 18:15 Uhr

Vortrag // **Stefaniia Demchuk, Brno:** Decolonising Ukrainian Art History



Mittwoch, 1. Juni, 18:15 Uhr

Vortragsreihe „Stadt Park Umwelt – urbane Konzepte im 20. Jahrhundert“.
20 Jahre Theodor-Fischer-Preis – 50 Jahre Olympische Spiele 1972 in München

Vortrag // **Regine Keller, München:** „Eine Art Allmende gegenüber den Verboten und Einschränkungen der steinernen Stadt“: Günther Grzimeks Olympiapark



Freitag, 3. Juni, 18:15 Uhr

Kolloquium in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Verein für Kunstwissenschaft //

Mythenbildung: Wolfgang Augustyn zum 65. Geburtstag

Mit Beiträgen von **Dorothee** und **Peter Diemer, München, Bernhard Maaz, München,** und **Ulrich Rehm, Bochum**



Mittwoch, 8. Juni, 18:00 Uhr

Paneldiskussion mit Kurzbeiträgen // **Monument – Material – Wissen
Erinnerungskultur(en) in der Gegenwartskunst II**



Mittwoch, 22. Juni, 18:15 Uhr

Vortrag // **Kristin B. Aavitsland, Rom:** Medieval Devotional Measures: Relic, Image, Mirror?



Während unserer Veranstaltungen werden Foto- und/oder Filmaufnahmen zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit gemacht. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie nicht möchten, dass Bilder, auf denen Sie zu sehen sind, veröffentlicht werden.

Donnerstag, 23. Juni, 18:00 Uhr

Ausstellungseröffnung // **Martin Werthmann. Interlacing Spaces**

Laufzeit: 24. Juni – 30. September

Veranstaltungsort: Lichthof Nord, I. OG



Mittwoch, 29. Juni, 18:15 Uhr

Vortragsreihe „Stadt Park Umwelt – urbane Konzepte im 20. Jahrhundert“.

20 Jahre Theodor-Fischer-Preis – 50 Jahre Olympische Spiele 1972 in

München

Vortrag // **Sonja Dümpelmann, Philadelphia, PA:** Turnplatz, Spielplatz, Sportplatz. Zur Entwicklung und Verortung moderner Körperkultur im 19. und 20. Jahrhundert



Mittwoch, 6. Juli, 18:15 Uhr

Vortragsreihe „Formfragen. Stil und Inhalt in der deutschsprachigen Kunstwissenschaft“

I. Nach 1900: Schisma von Formanalyse und Ikonologie

Vorträge // **Oskar Bächtzmann, Bern:** Form- und Inhaltsanalyse. Wölfflin und Panofsky über Dürer

Katrin Kogman, Münster: Jüdische Bildsprachen der Vormoderne: Forschung zu Formen, Inhalten, Identitäten



Freitag, 8. Juli – Samstag, 9. Juli

Tagung // **Hauen und Stechen. Zu Turnieren im 15. und 16. Jahrhundert**

In Kooperation mit: Bayerisches Nationalmuseum, München



Mittwoch, 13. Juli, 18:15 Uhr

Vortragsreihe „Formfragen. Stil und Inhalt in der deutschsprachigen Kunstwissenschaft“

II. Nach 1945: Verdrängung und Koexistenz

Vergabe des Willibald-Sauerländer-Preises 2022

Vorträge // **Felix Thürlemann, Konstanz:** „Weltanschauung“: ein Begriff, bei dem sich zwei gegensätzliche, gleichermaßen überforderte Deutungsmodelle, Stilgeschichte und Ikonologie, einst getroffen haben

Irene Below, Bielefeld: The Work of Art as a Primary Source – Zu Hanna Levy-Deinhards "immanenter Kunstsoziologie"



Mittwoch, 20. Juli, 18:15 Uhr

Vortrag // **Daniel M. Unger, Be'er Scheva :** Ambiguity in the works of Caravaggio



Freitag, 22. Juli, 17:00 Uhr

75 Jahre ZI // **Die Gründung des ZI im Kontext**

Vorträge: **Uwe Fleckner, Hamburg, Iris Lauterbach, München, und Ulrich Pfisterer, München**

Mit anschließendem Sommerfest.



Während unserer Veranstaltungen werden Foto- und/oder Filmaufnahmen zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit gemacht. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie nicht möchten, dass Bilder, auf denen Sie zu sehen sind, veröffentlicht werden.